



Niederschrift Nr. 6/2018

über die **öffentliche** Sitzung des Stadtrates am Dienstag, dem 23. Oktober 2018 in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge, Himmeroder Straße 44.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Albert Klein	Erster Beigeordneter	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	
Elfriede Meurer	Ratsmitglied	
Carlo Bauer	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Matthias Becker	Ratsmitglied	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Martin Poth	Ratsmitglied	ab 18:06 Uhr, TOP 2
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	
Jan Salfer	Ratsmitglied	ab 18:08 Uhr, TOP 2, geht 18:43 Uhr TOP 3
Winfried Schabio	Ratsmitglied	
Michaele Schneider	Ratsmitglied	nicht anwesend
Peter van der Heyde	Ratsmitglied	
Hubert Weinand	Ratsmitglied	
Reinhold Westhöfer	Ratsmitglied	
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Ralf Dörrenbächer	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Horst Kirsch	Ratsmitglied	
Edwin Mehrfeld	Ratsmitglied	
Siddik Simsek	Ratsmitglied	
Anja Vollmer	Ratsmitglied	
Erika Werner	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Maria Klein	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Rudolf Bollonia	Ratsmitglied	
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	
Adelheid Wax	Ratsmitglied	
Michael Scheid	Ratsmitglied	
Harald Fau	Ratsmitglied	
Bernhard Kossendey	Ratsmitglied	nicht anwesend
Thomas Losen	Ratsmitglied	
Jutta Zens-Hilsemer	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Ali Damar	Ratsmitglied	
Rainer Stöckicht		
Sebastian Klein	Schriftführer	
Michael Schmitt		zu TOP 5
Hans Hansen		zu TOP 2c, 6a, 6b, 6c
Thomas Eldagsen		zu TOP 2c
Rainer Wener		zu TOP 4

Nicole Rees

zu TOP 3

Daniel Heßer

Büro ISU

zu TOP 2c

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 18. Oktober 2018 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 42 vom 20. Oktober 2018.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Hans Gelz spricht die Parksituation in der Altneugasse an. Er und seine Frau haben einen Tiefgaragenstellplatz in der Altneugasse. Im Bereich Burgstraße und Altneugasse darf bis um 11 Uhr Anlieferungsverkehr stattfinden. Seine Frau habe außerhalb dieses Zeitraums neben dem Geschäft gehalten, um Waren anzuliefern und habe dafür ein Protokoll in Höhe von 30 Euro erhalten, da sie unerlaubt in der Fußgängerzone geparkt habe. Er schlägt eine Umwidmung zum verkehrsberuhigten Bereich vor.

Bürgermeister Rodenkirch sagt zu, dass sich Fachbereichsleiter Mußweiler mit ihm in Verbindung setzen werde.

TOP 2 Mitteilungen

- 1) Bürgermeister Rodenkirch berichtet über die Teilnahme an der offiziellen Eröffnung des neuen Werks der Firma Benninghoven in Wengerohr.
In diesem Zusammenhang dankt er den Gremien und den Mitarbeitern der Verwaltung für die Umsetzung des Projektes. Das Werk habe eine Bedeutung für die ganze Region.
- 2) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die Teilnahme an der EXPO REAL in München. Die EXPO REAL ist die größte Investitionsmesse in Europa. Die Stadt Wittlich war am Stand des Landes Rheinland-Pfalz präsent. Der Schwerpunkt der Präsentation des Gemeinschaftsstandes lag auf der Region Westeifel/Trier/Saar.
- 3) Die aktuellen Pläne zum Neubau eines Kino in Wittlich sollen im Bau- und Verkehrsausschuss am 13. November vorgestellt werden. Die Abbrucharbeiten auf dem Grundstück sind größtenteils abgeschlossen. Baubeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2019.
- 4) Die Baugenehmigung zum Bau des Bürgerbüros liegt inzwischen vor. Aktuell werden die Ausschreibungen vorgenommen. Das Bürgerbüro sorgt für eine Optimierung des Arbeitsablaufs der Verwaltung und somit für einen Mehrwert für die Stadt. Der Baubeginn ist voraussichtlich im März 2019.
- 5) Bürgermeister Rodenkirch informiert, dass die Stadt einen Förderbescheid für Maßnahmen zur Renaturierung der Oligbach erhalten habe. Der Förderbetrag kann für den Ankauf von Flächen verwendet werden. Die Verwaltung hat bereits den Auftrag zur Erstellung eines Hochwasserschutz- und Starkregenkonzeptes vergeben. Es ist jedoch erforderlich, dass jeder Bürger sich darüber hinaus um einen entsprechenden Schutz kümmern müsse.

- 6) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die Baustatistik zum 30. September. Im vergangenen Jahr gab es zu diesem Zeitpunkt 182 Baugenehmigungen. In diesem Jahr sind es bisher 168. Die Bautätigkeit ist auf einem ähnlichen Niveau wie im Jahr 2017.
- 7) Die demografische Entwicklung für die Stadt Wittlich wird weiterhin positiv eingeschätzt. Es wird auf einen Bericht in dem Magazin „Die Woch“ verwiesen. Durch die positive Entwicklung der Stadt profitieren ebenfalls die Gemeinden im Umland.
- 8) Am 25. September war die Feuerwehr bei einem Wohnhausbrand in Neuerburg im Einsatz. Bürgermeister Rodenkirch dankt den ca. 100 Einsatzkräften für ihr ehrenamtliches Engagement.
- 9) Aufgrund einer kleinen Anfrage im Landtag durch Abgeordnete Blatzheim-Rögler wurde im Nachgang ein weiterer Zuschuss in Höhe von 81.000 Euro an den Kreis für die Anschaffung eines Gefahrgutfahrzeuges bewilligt.
- 10) Bürgermeister Rodenkirch informiert über Parkprobleme bedingt durch den Postzustellstützpunkt in der Europastraße in Wengerohr. Die Verwaltung ist aktuell um die Lösung des Problems bemüht. Von Seiten der Post wird ein Entgegenkommen erwartet. Die Nutzung des Mitfahrerparkplatzes ist für diese Zwecke nicht gedacht.
- 11) Bei der Kriminalpolizei Wittlich kommt es zu einem Personalwechsel. Ralf Durben, Leiter der Kriminalinspektion Wittlich, wechselt nach Mainz. Bernd Rehm übernimmt vorerst als kommissarischer Leiter.
- 12) Bei der Polizeiinspektion Wittlich kommt es ebenfalls zu einem Personalwechsel. Der stellvertretende Leiter Georg Bührmann wechselt als Dienststellenleiter zur Polizeiinspektion Prüm. Die freie Stelle wurde bisher nicht besetzt.
- 13) Die öffentliche Toilette am Lieserufer wird bisher gut angenommen. Die Anlage erfüllt einen hohen Standard. Dem Anliegen der Bevölkerung wurde mit der Errichtung Rechnung getragen.
- 14) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die Berichterstattung des Deutschlandfunks am 17. Oktober aus Wittlich über Wittlich. Ebenfalls haben SAT. 1 und der SWR eine Berichterstattung angekündigt. Das Magazin Brandeins berichtete bereits über die Stadt Wittlich und das Programm „alwin“. Mit der Aufnahme in das Förderprogramm „Aktive Stadtzentren“ im Jahr 2011 wurden in der Innenstadt bereits 37 Millionen Euro investiert. Eine weitere positive Entwicklung ist zu erwarten.
Des Weiteren ist es möglich, dass ein dritter Rufbus eingesetzt wird. Im November halten Bürgermeister Rodenkirch und Fachbereichsleiter Mußweiler in Berlin einen Vortrag zu diesem Thema.
- 15) An der Abschlussveranstaltung zum Lesesommer haben fast 1.000 Kinder teilgenommen. Er ist damit der größte in Rheinland-Pfalz.
- 16) Die Vernissage zur Ausstellung „Danza Macabra“ am 14. Oktober war sehr gut besucht.
- 17) Bei der Vernissage zu „Tonys Herimspiel“ am 21. Oktober war die Synagoge mit 220 Personen voll besetzt. Bei der Veranstaltung des Musikkreises am selben Tag war die Synagoge ebenfalls voll besetzt.
- 18) Am 26. Oktober findet in Frankenthal die Mitgliederversammlung des Städtetag Rheinland-Pfalz statt.
- 19) Bürgermeister Rodenkirch informiert darüber, dass inzwischen die Anhörungsschreiben zur Abrechnung des Sanierungsgebietes an die Eigentümer versandt wurden. Die Bescheide

werden voraussichtlich im November zugestellt. Bei Fragen können sich die Bürger an die Verwaltung wenden.

TOP 2.a Mitteilungen
Bekanntgabe von Beschlüssen städtischer Gremien

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 2.b Mitteilungen
Gedenkveranstaltungen im November

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 2.c Stadtentwicklung
Untersuchung Gewerbeflächenpotentiale

Dipl.-Ing. Daniel Heßer vom Büro ISU erläutert dem Stadtrat anhand einer Präsentation die Potentiale, die der Stadt Wittlich in Bezug auf Gewerbe- und Industrieansiedlungen noch verbleiben.

Das Planungsbüro ISU ermittelte zehn potentielle Standorte, an denen eine weitere Ausweisung von Gewerbe- und Industrieflächen möglich sei. Zu beachten sei, dass es auf nahezu allen untersuchten Flächen Restriktionen gebe.

Die Ausweisung von weiteren Industrieflächen werde aufgrund bestehender Lärmvorbelastungen kaum noch möglich sein. Die Ausweisung von Gewerbeflächen werde voraussichtlich auf allen untersuchten Standorten möglich sein.

In diesem Zusammenhang weist Herr Heßer darauf hin, dass darauf geachtet werden solle, die noch vorhandenen Industrieaufläichen auch für die Ansiedlung von Betrieben, die nur in Industriegebieten zulässig sind, zu nutzen.

Bürgermeister Rodenkirch erläutert, dass in den kommenden Gremiensitzungen über die Potentialflächen diskutiert werden solle. Als Grundlage werden den Ratsmitgliedern, sowie den Ausschussmitgliedern des Bau- und Verkehrsausschusses und des Wirtschaftsausschusses Flächensteckbriefe zur Verfügung gestellt.

TOP 3 Haushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2019
Einbringung des Planentwurfs

Beschluss:

Der Entwurf des Haushaltsplans der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2019 wird zum Zwecke der Vorberatung an die Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 4 Mosellandtouristik GmbH
- Gesellschafterbeschluss und Betrauungsakt

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Betrauung der Mosellandtouristik GmbH hinsichtlich der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen der Tourismusförderung in Form des vorgelegten Gesellschafterbeschlusses und Betrauungsaktes durch die Stadt als Gesellschafterin der Mosellandtouristik zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 5 Änderung der Kinderhortordnung für den städtischen Kinderhort

Beschluss:

Dem beiliegenden geänderten Entwurf der Kinderhortordnung für den städtischen Kinderhort wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 6.a Widmung von Gemeindestraßen
Stadtteil Wengerohr
"St.-Georg-Weg", "Arnold-Janssen-Straße ", "Parkplätze Arnold-
Janssen-Straße", "Wengerohrer Weg" und "Neuerburger Weg"

Beschluss:

Aufgrund des § 36 Landesstraßengesetz werden die Straßen:

„St.-Georg-Weg“, Gemarkung Dorf, Flur 6, Flurstücke 11/12 und 11/19 sowie Gemarkung Bombogen, Flur 10, 129/5 (teilweise), 129/6, 129/7, 141/22, 141/23 sowie 141/24 (Länge der zu widmenden Strecke ca. 272 m) Verkehrsfläche, Gehwege, Fuß- und Radweg und Wendehammer,

„Arnold-Janssen-Straße“, Gemarkung Dorf, Flur 6, Flurstücke 7/47, 7/62, 7/65, 7/69, 7/70, 7/71 7/73, 7/90, 11/8 (teilweise), 11/31(teilweise), 35/1, 36/1, 36/3, 36/6, 37/8 sowie 37/9 (Länge der zu widmenden Strecke ca. 1.045 m) Verkehrsfläche, Verkehrsinseln, Gehwege und Begleitgrün,

„Parkplätze Arnold-Janssen-Straße“, Gemarkung Dorf, Flur 6, Flurstücke 15/1,15/2 und 15/3 (Länge der zu widmenden Strecke ca. 230 m) Gehweg und Parkflächen,

„Wengerohrer Weg“, Gemarkung Dorf, Flur 6, 7/38 (Länge der zu widmenden Strecke ca.108 m) Verkehrsfläche,

„Neuerburger Weg“, Gemarkung Dorf, Flur 6, 7/39 (Länge der zu widmenden Strecke ca. 94 m) Verkehrsfläche,

dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Sie erhalten die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße gemäß § 1 Abs. 2 i. V. m. § 3 Nr. 3 a)
Landesstraßengesetz.

Der genaue Umfang der Widmung ist aus den beiliegenden Lageplänen ersichtlich, die Bestandteile dieses Beschlusses sind.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

**TOP 6.b Widmung von Gemeindestraßen
Stadt Wittlich
"Friedrichstraße"**

Beschluss:

Aufgrund des § 36 Landesstraßengesetz wird die Straße:
„Friedrichstraße“, Gemarkung Wittlich, Flur 38, Flurstücke 279/5, 342 und 367/33
(Länge der zu widmenden Strecke ca. 1.250 m) Verkehrsfläche, Verkehrsinseln, Parkflächen, Gehwege, Fußweg und Begleitgrün, dem öffentlichen Verkehr gewidmet.
Sie erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße gemäß § 1 Abs. 2 i. V. m. § 3 Nr. 3 a) Landesstraßengesetz.
Der genaue Umfang der Widmung ist aus dem beiliegenden Lageplan ersichtlich, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

**TOP 6.c Widmung von Gemeindestraßen
Stadt Wittlich
"Zur Schweiz"**

Beschluss:

Aufgrund des § 36 Landesstraßengesetz wird die Straße:
„Zur Schweiz“ (Teilbereich), Gemarkung Wittlich, Flur 8, Flurstücke 883/71 (Länge der zu widmenden Strecke ca. 110 m) Verkehrsfläche und Wendehammer mit Begleitgrün, dem öffentlichen Verkehr gewidmet.
Sie erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße gemäß § 1 Abs. 2 i. V. m. § 3 Nr. 3 a) Landesstraßengesetz.
Der genaue Umfang der Widmung ist aus dem beiliegenden Lageplan ersichtlich, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig : **X**

TOP 7 Verschiedenes

Ratsmitglied Scheid fragt nach, ob die Grünschnittsammelstelle am „Hof Breit“ schließen würde. Bürgermeister Rodenkirch sagt eine Klärung zu. Die Annahmestelle in Bombogen bleibt erhalten.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Sebastian Klein
Schriftführer